Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal =

Journal forestier suisse

Herausgeber: Schweizerischer Forstverein

Band: 93 (1942)

Heft: 9

Rubrik: Forstliche Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

einem Westhang auf Kalkgestein. Am Ausgang des Beverstales im Engadin wurde in 1800 m Meereshöhe am Nord- und Südhang je eine Versuchsfläche auf Urgestein angelegt. Zweck dieser Versuche ist das Studium der Vorgänge, die sich bei der natürlichen Verjüngung dieser Lärchen-Versuchsflächen abspielen. Das in der Praxis bekannte Hilfsmittel der Bodenschürfung wurde dabei in allen Flächen in verschiedener Ausbildung angewandt. Ebenso wurden Brandversuche ausgeführt. Um den Einfluß des Überschirmungsgrades feststellen zu können, wurden die Versuchsflächen in Unterabteilungen mit verschieden starker Lichtung der darauf stockenden, autochthonen Lärchenbestände aufgeteilt.

Die Versuche sind noch zu jung, um schon schlüssige Versuchsergebnisse zu liefern, und der bisherige Mangel an ausgesprochenen Samenjahren machte sich in gleichen Richtung geltend.

Als eindeutiges Resultat haben die Versuche ergeben, daß die allererste Jugendentwicklung der Lärche auch unter ziemlich dichtem Schirm möglich ist. Ferner scheint sich die Brandkultur sehr gut zu bewähren, und zwar dank ihrer stimulierenden Wirkung auf die Wachtumsenergie des Lärchenanfluges.

Die Aussprache bewies, daß sich der Praktiker vielfach keine richtige Vorstellung von den Aufwendungen an Zeit und Mitteln macht, die oft auch nur die Beantwortung einer scheinbar einfachen waldbaulichen Frage erfordert. Es wurde auch darauf hingewiesen, daß die uns hier gestellten Probleme äußerst verwickelter Art sind und nur durch enge Zusammenarbeit von Wissenschaft und Praxis gelöst werden können. Die Ausführungen von Dr. Naegeli führten die Gründlichkeit und Zuverlässigkeit, mit der unsere forstliche Versuchsanstalt arbeitet, eindrücklich vor Augen. (Schluß folgt.)

FORSTLICHE NACHRICHTEN

Kantone.

Schaffhausen. Als Nachfolger des verstorbenen Alfred Gujer wurde zum Forstmeister der Stadt Schaffhausen gewählt Forstingenieur Fritz Fischer, von Triengen (Luzern), seit 1939 Assistent für Waldbau an der Abteilung für Forstwirtschaft der ETH. Herr Fischer hat sein Amt am 1. Juli 1942 angetreten.

BÜCHERANZEIGEN

Die Forstinsekten Mitteleuropas. Ein Lehr- und Handbuch von Prof. Dr. K. Escherich. 5. Band. Hymenoptera und Diptera. 4. Lieferung. Seite 577--746, mit 139 Abbildungen. Verlag von Paul Parey, Berlin 1942. Preis RM. 14.80.

Nun ist auch Band V des grundlegenden Handbuches zum Abschluß gelangt; die vorliegende Lieferung führt die Darstellung der Dipteren zu